

Themen	Themenbezogener Kompetenzerwerb Die Schüler*innen...	Mögliche Unterrichtsinhalte (unverbindlich)	Differenzierung (Ideen zur Umsetzung)	Zu erwerbende Kompetenzen
Der Mensch sucht nach Orientierung (Partizipation)	<ul style="list-style-type: none"> • verfügen über ein grundlegendes Orientierungswissen der Erde und ihrer naturräumlichen Gliederung (Kontinente und Weltmeere). • können mit Hilfe von Karten, Atlas, GPS und anderer Orientierungshilfen im Realraum ihren Standort bestimmen. • können Wegstrecken beschreiben und sich im Realraum bewegen. 	<ul style="list-style-type: none"> • Orientierung in Hohenlockstedt (Schulweg) • Orientierung in Schleswig-Holstein • Einführung in die Atlasarbeit (Beiheft zum Atlas) • Kontinente, Ozeane • Der Globus • Das Planetensystem (optional) • Himmelsrichtungen (N,O,S,W) • Topographie Deutschlands 	Nach oben MSA+: <ul style="list-style-type: none"> • Himmelsrichtungen NO, SO, SW, NW...) • Feldstudien: Himmelsrichtungsanzeiger in der Natur • analoge Uhr als Kompass nach unten Fö/ESA: <ul style="list-style-type: none"> • vereinfachte Texte, Verbildlichungen, Wiederholung, Erklärvideos, Individuelle Hilfsangebote 	Erschließungskompetenz Die SuS wenden folgende Arbeitstechniken an: <ul style="list-style-type: none"> • Anlegen und Führen eines Fachordners mit Inhaltsverzeichnis • Informationsentnahme aus einfachen Texten und anhand von einfachen physischen und thematischen Karten nach vorgegebenen Fragestellungen • Lesen und Auswerten von einfachen Schaubildern und Tabellen • Zeichnen einfacher Schaubilder, Zeichnen von Karten nach Vorlagen, Faustskizzen • erste Schritte im selbstständigen Planen eines Arbeitsvorhabens: Entscheidung zwischen einer begrenzten Auswahl von verschiedenen Arbeitsvorschlägen • gezielte Internet-Recherche zu
	- setzen erfahrbare Zeiträume mit erdgeschichtlichen, vorgeschichtlichen und historischen Zeiträumen in Beziehung.	<ul style="list-style-type: none"> • Begegnung mit der eigenen Geschichte • Entstehung der Erde 	<ul style="list-style-type: none"> • Veranschaulichungen: z.B. Modelle, Videos etc. 	
	zeigen Möglichkeiten der Gestaltung einer Klassen- und Schulgemeinschaft auf. (optional in der Klassenstunde) -> PE?	<ul style="list-style-type: none"> • Meine neue Kerngruppe (Kennenlernfahrt) • Kerngruppenrat • Viele Kinder – Eine Klasse • Wir regeln unser Zusammensein • Gruppenfindung • Klassensprecherwahl 		
	<ul style="list-style-type: none"> • beschreiben das naturräumliche Potenzial Schleswig-Holsteins und ausgewählter Regionen 	<ul style="list-style-type: none"> • Großlandschaften und ihre Entstehung • Tourismus- und Erholungsräume 	<ul style="list-style-type: none"> • nachhaltiger Tourismus (MSA+) 	

<p>Deutschland: Wie gestaltet sich der Strukturwandel? (Nachhaltigkeit)</p>	<ul style="list-style-type: none"> - beschreiben die touristische Infrastruktur sowie die touristische Nutzung Schleswig-Holsteins und ausgewählter Regionen erläutern gesellschaftliche und wirtschaftliche Veränderungen anhand einer ehemaligen Industrieregion nehmen kritisch Stellung zu ökonomischen, sozialen und ökologischen Auswirkung von Tourismus nehmen kritisch Stellung zur medialen Darstellung des Tourismus 	<ul style="list-style-type: none"> wirtschaftlicher und gesellschaftlicher Wandel von der Industrie- zur Dienstleistungsgesellschaft Reisen und Erholung in der Werbung 	<ul style="list-style-type: none"> Wirtschaftssektoren nachhaltiger Tourismus (z.B. Skiregionen) (MSA+) <p>Fö/ESA:</p> <ul style="list-style-type: none"> Wiederholung, Verbildlichung etc 	<p>vorgegebenen Fragestellungen (erweiterte Medienkompetenz)</p>	
<p>Landwirtschaft – vom Hunger zur Überflussgesellschaft? (Nachhaltigkeit)</p>	<ul style="list-style-type: none"> -tellen Entwicklungsschritte bei der Nutzung von Naturressourcen zur Ernährung im Zusammenhang plausibel dar analysieren die eigene Ernährungssituation analysieren die Ernährungssituation von Menschen in anderen Regionen erörtern Lösungsansätze für eine gerechtere und nachhaltigere Ernährungssicherung zeigen gesellschaftliche Auswirkungen landwirtschaftlich-technologischen Fortschritts auf nehmen zur aktuellen Entwicklungen in der Landwirtschaft Stellung 	<ul style="list-style-type: none"> vom Jagen und Sammeln zum Ackerbau und Viehzucht Bedeutung von Boden und Klima für die Ernährung Herstellungsprozesse von Lebensmitteln konventionelle und ökologische Landwirtschaft und Fischerei 	<ul style="list-style-type: none"> Ernährung in anderen Landschaftsgürteln, z.B. tropischer Regenwald, Inuit in Grönland individuelle Hilfen Fächerübergreifendes Angebot Ernährung /Nawi 		
<p>Kinderwelten – Eine Welt für Kinder? (Grundwerte, Partizipation, Nachhaltigkeit, Gleichstellung)</p>	<ul style="list-style-type: none"> beschreiben unterschiedliche Lebensvoraussetzungen und Situationen von Kindern weltweit setzen diese in Beziehung beschreiben die gegenwärtige Lebenssituation von Kindern, deren Lebensstile und Konsumverhalten aus der historischen Entwicklung heraus nehmen anhand von Beispielen zur Situation von Kinderrechten auf der Welt Stellung <p>(Optional KLS/PE)</p>	<ul style="list-style-type: none"> Kindheit und Familie in unterschiedlichen Gesellschaften Mädchen und Jungen in anderen Gesellschaften (Gender) Vorbereitung „Girlsday“/ „Neue Wege für Jungs“ Kinder und Medien z.B. Fluch und Segen der „neuen“ Medien (Handyscouts) Konsumverhalten von Kindern - Kinderrechte und Kinderschutz 			

Themen	Themenbezogener Kompetenzerwerb Die Schüler*innen...	Mögliche Unterrichtsinhalte (unverbindlich)	Differenzierung (Ideen zur Umsetzung)	Zu erwerbende Kompetenzen
Europa - Ein Kontinent wächst zusammen? (Nachhaltigkeit)	<ul style="list-style-type: none"> - beschreiben die naturräumliche Ausstattung 	<ul style="list-style-type: none"> Was ist Europa und wie kann man es abgrenzen und unterteilen? natürliche und vom Menschen gesetzte Grenzen naturräumliche Ausstattung (Entstehung und Bedeutung der Klima- und Vegetationszonen) Klimadiagramme 	<ul style="list-style-type: none"> Reise durch Europa (Steckbriefe, fiktive Reiseberichte, Schreiben von Postkarten unter bestimmten Gesichtspunkten, Interviews) Planspiele (AHR) Marktforschung und Umfragen (Vergleich von europäischen Produkten)(AHR) Diskussionen und Rollenspiele Alltagsleben in europäischen Staaten im Vergleich 	<p>Erschließungskompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> Erkennen von Kernproblemen gewinnen aus einfachen Materialien Erkenntnisse <p><i>Arbeitstechniken aus Klasse 5 fortführend</i> gezielte Internet-Recherche zu vorgegebenen Fragestellungen</p> <p>Sachurteilskompetenz ...zeigen grundlegende Einsichten in die Beziehung Mensch-Raum, Mensch-Zeit und Mensch - gesellschaftliche Wirklichkeit.</p> <p>Bewertungskompetenz ...bilden ein normatives Urteil und begründen dieses mit Hilfe von Kriterien</p> <p>Kommunikationskompetenz ... Fachsprache ... beherrschen erste Schritte im selbständigen Planen eines kooperativen Arbeitsvorhabens (PA, GA, Präsentationen)</p> <p>Handlungskompetenz</p>
	<ul style="list-style-type: none"> beschreiben die Entwicklung von Verkehrsverbindungen in Europa im Wandel der Zeit 	<ul style="list-style-type: none"> Verkehrs- und Wirtschaftswege europäische Verkehrs- und Großprojekte Nahrungsmittel aus Europa 		
	<ul style="list-style-type: none"> problematisieren die Grenzen Europas 	<ul style="list-style-type: none"> Mitgliedsländer der EU Staaten Zusammenleben in einer Grenzregion Deutschland - Dänemark 		

<p>Weggehen - ankommen - neu anfangen (Grundwerte)</p>	<ul style="list-style-type: none"> • vollziehen Migrationswege und -geschichten in unterschiedlichen Zeiten und Räumen nach • bringen Migrationsgeschichten mit (zeit-) und geschichtlichen und gesellschaftspolitischen Hintergründen in Zusammenhang • - beschreiben und bewerten die Lebenssituation von Flüchtlingen bzw. Migranten und das Verhalten der Gesellschaft ihnen gegenüber 	<p>Migration: Ursachenfaktoren</p> <ul style="list-style-type: none"> • Warum verlassen Menschen ihre Heimat? • Wo kommen unsere Mitschüler*innen her? <p>Fluchtbewegungen nach Europa:</p> <ul style="list-style-type: none"> • unterschiedliche Herkunftsgebiete und -routen • Migration und Integration <p>Optional: Ortswechsel und biographische Brüche</p> <ul style="list-style-type: none"> • Welche Erfahrungen bringe ich mit? • Wie ist es, woanders neu anzufangen? 	<ul style="list-style-type: none"> • Film: <i>Almanya – Willkommen in Deutschland</i> <p>Problematisierung: Entfernungen (Arbeiten mit Karten und Maßstäben), unterschiedliche Verkehrsmittel, Wetterverhältnisse, Besitz, Verlust (R)</p>	<p>... lernen, Entscheidungen auf Basis von Sachinformationen und Interessenslagen zu fällen</p> <p>Medienkompetenz (weiterzuführen aus Klasse 5)</p>
<p>Hochkulturen: Vom Naturraum zum Staat (Partizipation, Gleichstellung)</p>	<p>- erklären mit Hilfe von Karten und Darstellungen, wie natürliche Voraussetzungen und die Raumgestaltung durch den Menschen die Entwicklung von Hochkulturen beeinflusst haben</p> <p>- beschreiben und vergleichen Merkmale für Hochkulturen mit denen heutiger Kulturen</p> <p>- stellen Gesellschaftsordnungen dar und hinterfragen unterschiedliche Legitimationsformen von Herrschaft</p>	<p>mindestens eine antike Hochkultur</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zusammenhang zwischen naturräuml. Voraussetzungen • Wechselbeziehung zwischen Herrschaft und Produktionsweise (<p>- Lebenswelten von Männern und Frauen, Jungen und Mädchen in einer antiken Kultur</p> <ul style="list-style-type: none"> • Alltagsleben von Männern, Frauen und Kindern • Schulleben damals und heute • Wandel der Geschlechterrollen • Stellung der Geschlechter in Familie und Gesellschaft • 	<ul style="list-style-type: none"> • Vorratshaltung, Arbeitsteilung, Herausbildung von Berufen, Herrschaftsorganisation • ägyptische, griechische und römische Hochkultur im Zeitstrahl darstellen • Modellbau (Pyramiden, Limes, Aquädukt, ...) • Planspiel/ Simulation (Nilspiel, ...) • Reiseführer zu antiken Stätten 	

Geographie Klasse 7 in Anlehnung an „Seydlitz Geographie 7/8“

Themen	Mögliche Unterrichtsinhalte (unverbindlich)	Differenzierung (Ideen zur Umsetzung)	Zu erwerbende Kompetenzen
Afrika	<ul style="list-style-type: none"> • Afrika im Überblick • Regenwald (u.a. Apotheke der Welt/ Sauerstoff- und Rohstoffproduzent) • Klima und Vegetation (ITC, Passatkreislauf) • Bevölkerungswachstum (Chancen und Risiken) • Wirtschaftlicher Aufschwung und Entwicklungschancen (Tourismus) • Sahelzone/Desertifikation 	<ul style="list-style-type: none"> • Begriffe: <i>ökologische Benachteiligung, Tropischer Regenwald, Savanne, Sahelzone, Desertifikation, Passatzirkulation, Hadley-Zellen, Geburtenrate, Sterberate, Geburtenüberschuss, Metropolisierung, Migration, Fair Trade, Tourismus, Bildung, Existenzbedürfnisse, Grundbedürfnisse, Entwicklungsindikatoren</i> • Differenzierungsmöglichkeiten: Mindmap; Steckbrief; Modelle; Plakate; Filme/ Dokus, Wirkungsgefüge; Mysterys; Concept Maps 	<p>Fachwissen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Auswirkungen der Nutzung und Gestaltung von Räumen erläutern • mögliche ökologisch, sozial und/oder ökonomisch sinnvolle Maßnahmen zur Entwicklung und zum Schutz von Räumen erläutern • geographische Fragestellungen richten • das Zusammenwirken von Geofaktoren und einfache Kreisläufe als System darstellen <p>Kommunikationskompetenz:</p>
Naher und Mittlerer Osten	<ul style="list-style-type: none"> • Geografischer Überblick <ul style="list-style-type: none"> ○ Wüsten/Oasen • Orientalische Stadt • Ressource: Erdöl/Erdgasförderung • Entwicklung durch Tourismus und/oder Mega-Events (z.B. Dubai, VAE) 	<ul style="list-style-type: none"> • Zeit nach dem Öl/ Grüner Strom (nachhaltige Entwicklungschancen) • Begriffe: <i>Wüste, Oase, Erdöl- und Erdgasförderung, Endlichkeit, Diversifizierung, Wasserkonflikte, orientalische Stadt, Stadtentwicklung, Dimensionen der Nachhaltigkeit: Natur, Gesellschaft, Wirtschaft, Nachhaltigkeitsdreieck</i> 	<ul style="list-style-type: none"> • geographisch relevante Mitteilungen fach-, situations- und adressatengerecht organisieren und präsentieren • im Rahmen geographischer Fragestellungen die logische, fachliche und argumentative Qualität eigener und fremder Mitteilungen kennzeichnen und angemessen reagieren <p>Beurteilungskompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • geographische Kenntnisse und die Kriterien anwenden, um ausgewählte geographisch relevante Sachverhalte zu beurteilen

<p>Indien</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Geographischer Überblick <ul style="list-style-type: none"> ○ Klima (Monsun) • Stadt- Land Disparitäten: Gesellschaft im Umbruch <ul style="list-style-type: none"> ○ Kastensystem ○ Rolle der Frau ○ Bevölkerungs-entwicklung • Land der Gegensätze: <ul style="list-style-type: none"> ○ Kinderarbeit vs. IT ○ Megacity vs. Slums ○ Push-Pull Faktoren • Wirtschaft/Textilbranche 	<ul style="list-style-type: none"> • Nachhaltige Entwicklungschancen • Steckbriefe/Lebensgeschichten • Religion (Kaste, Rolle der Frau) (optional fächerübergreifend) • Begriffe: <i>Partizipation, Hinduismus, Bevölkerungsentwicklung, Nahrungsmittel, Monsun, Kinderarbeit, IT-Branche, Outsourcing, Textilbranche, nachhaltige Produktion, Siegel, Megacity, Slum, Infrastruktur, Mikrokredite, Bildungsoffensive, Familienplanung</i> 	<p>Orientierungskompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • anhand von kognitiven Karten/mental maps erläutern, dass Räume stets selektiv und subjektiv wahrgenommen werden <p>Handlungskompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • entwickeln und erproben konkrete individuelle Handlungsmöglichkeiten nachhaltiger Raumgestaltung <p>Methodenkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • problem-, sach- und zielgemäß Informationen aus Karten, Texten, Bildern, Tabellen usw. auswählen • die gewonnenen Informationen mit anderen geographischen Informationen zielorientiert verknüpfen • selbstständig einfache geographische Fragen stellen und dazu Hypothesen formulieren • einfache Möglichkeiten der Überprüfung von Hypothesen beschreiben und anwenden
----------------------	--	--	---

Geographie Klasse 8 in Anlehnung an „Seydlitz Geographie 7/8“

Themen	Mögliche Unterrichtsinhalte (unverbindlich)	Differenzierung (Ideen zur Umsetzung)	Zu erwerbende Kompetenzen
<p>Nordamerika</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Geographischer Überblick • Klima • Industrieregionen und Agribusiness • Global Cities -Bevölkerungswandel 	<ul style="list-style-type: none"> • Referate (Blizzard, Hurrikan etc.) • Begriffe: <i>Agribusiness, Silicon Valley, Start-up, Innovation, Global City, Finanzzentrum, Börse, Botschaften, Kultur, Stadtviertel, Verdrängung, Nutzungswandel, Street art, Städtenetze, Suburbanisierung, Binnenwanderung, Fracking, Ölsande, Pipelinebau, momentane Unabhängigkeit, Einwanderungsland Kanada, illegale Einwanderung, Tortilla Curtain</i> • Differenzierungsmöglichkeiten: Gruppenarbeit mit Rollen (Recherche, Visualisierung, Präsentation) nach Stärken verteilt; Virtual Tour (z.B. Google Earth); Visualisierung von z.B. Energiequellen; Diskussionen Pro/Contra (ESA: Einordnen von Argumenten, MSA: Verfassen eigener Stellungnahmen) 	<p>Fachwissen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • an ausgewählten Beispielen Auswirkungen der Nutzung und Gestaltung von Räumen systemisch erklären • Erkenntnisse auf andere Räume der gleichen oder unterschiedlichen Maßstabsebene anwenden sowie Gemeinsamkeiten und Unterschiede darstellen <p>Kommunikation:</p> <ul style="list-style-type: none"> • im Rahmen geographischer Fragestellungen die logische, fachliche und argumentative Qualität eigener und fremder Mitteilungen

Südamerika (Latein-) (optional)	<ul style="list-style-type: none"> • Geographische Überblick • Regenwald (Amazonas) • (Plantagen-)Wirtschaft • Land vs. Stadt 	<ul style="list-style-type: none"> • Nachhaltige Strategien und Projekte 	<p>kennzeichnen und angemessen reagieren</p> <ul style="list-style-type: none"> • an ausgewählten Beispielen fachliche Aussagen und Bewertungen abwägen und in einer Diskussion zu einer eigenen begründeten Meinung und/oder zu einem Kompromiss kommen
China/Südostasien/ Pazifikraum	<p>China:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Geographischer Überblick • Exportweltmeister/ Werkbank der Welt • Regionale Disparitäten/ Urbanisierung • Transport und Logistik <p>Japan:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Geographischer Überblick • APEC/ASEAN - Wirtschaftsregion (Rohstoffe/Automobilindustrie) - Insel mit begrenztem Raum • Raumprobleme einer Metropole (Tokio-Japan) 	<ul style="list-style-type: none"> • Global City (Shanghai) • Aufstieg eines Entwicklungslandes • Thailand-Tourismus • Differenzierungsmöglichkeiten: Erklärvideos; Pro/Contra Diskussion (z.B. ESA: Sortieren Argumentkarten, MSA: Entwicklung eigener Argumente); Fallbeispiele mit differenzierten Arbeitsaufträgen; Rollenspiel – Rollen verteilt nach Niveau 	<p>Bewertung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • geographisch relevante Sachverhalte und Prozesse in Hinblick auf diese Normen und Werte bewerten <p>Handlung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • kennen Determinanten des eigenen Handelns • reflektieren in kritischer Auseinandersetzung mit Einstellungen und • Rahmenbedingungen ihr Handeln und das Handeln anderer • reflektieren Werteorientierungen von Personen der Öffentlichkeit, Politik, Wirtschaft und Gesellschaft vor dem Hintergrund der Nachhaltigkeitsvorgabe <p>Orientierung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • die Lage eines Ortes in Beziehung zu weiteren geographischen Bezugseinheiten beschreiben
Russland/ Nachhaltigkeit	<ul style="list-style-type: none"> • Geographischer Überblick • Klima und Vegetation (Tundra, Taiga) • Natürliche Grenzen für die LWS/ Extrembedingungen (Permafrost) • Rohstoffe und ihre Förderung (Sibirien) • Aralsee – vom Meer zur Wüste • Moskau- eine Weltstadt im Wandel 	<ul style="list-style-type: none"> • Differenzierungsmöglichkeiten: Filmsequenzen mit Aufgaben auf unterschiedlichen Niveaus; Fallstudien (z.B. Permafrost), Nutzung digitaler Tools zum Erkunden (z.B. Google Earth) 	

Geographie 9 in Anlehnung an „Seydlitz Geographie 9/10

Themen	Mögliche Unterrichtsinhalte (unverbindlich)	Differenzierung (Ideen zur Umsetzung)	Zu erwerbende Kompetenzen (unverbindlich)
Pedosphäre/ Hydrosphäre	<p>Grundlagen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sphären • Klimatelemente/-faktoren • Beleuchtungszonen • Treibhauseffekt • Globale Zirkulation <hr/> <ul style="list-style-type: none"> • Wasser - ein Luxusgut, • Wasser- Gefährdung und Schutz • Boden- die unterschätzte Ressource • Boden- Gefährdung und Schutz • Wechselwirkung zwischen den Sphären 	<p>Begriffe: <i>Pedosphäre, Hydrosphäre, Wasserkreislauf, Bodenbildung, Bodendegradation, Erosion, Desertifikation, Bodenversalzung, fossiles Wasser, Grundwasser, Trinkwasser, Bundesbodenschutzgesetz, Wassermanagement</i></p> <p>Differenzierungsmöglichkeiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erklärvideos; Nutzung digitaler Tools; Verwendung vereinfachter Grafiken; Schülerexperimente mit angepasster Dokumentationsstiefe 	<p>Fachwissen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • an ausgewählten Beispielen Auswirkungen der Nutzung und Gestaltung von Räumen systemisch erklären • mögliche ökologisch, sozial und/oder ökonomisch sinnvolle Maßnahmen zur Entwicklung und zum Schutz von Räumen erläutern <p>Kommunikation:</p> <ul style="list-style-type: none"> • geographisch relevante Mitteilungen fach-, situations- und adressatengerecht organisieren und präsentieren <p>Bewertung:</p>
Weltmeere	<ul style="list-style-type: none"> • Meer als Ressourcen- und Rohstoffquelle • Meer als Transportweg • Meer als Lebensraum/Nahrungsquelle • Verschmutzung der Meere <hr/> <ul style="list-style-type: none"> • Nachhaltige Nutzung (Raumbeispiele) 	<p>Begriffe: <i>Schelf, (sub-)marine Lagerstätten, Energiegewinnung, Überfischung, Aquakulturen, internationale Seeverkehrswege, Seekarte, flags of convenience, Seerecht, Schiffstrackingsysteme, Verschmutzung, Meeresströmungen, Tourismus, Erholungsraum</i></p> <p>Differenzierungsmöglichkeiten:</p> <p>Arbeit mit Bildkarten, Fallbeispielen...</p>	<ul style="list-style-type: none"> • geographisch relevante Sachverhalte und Prozesse in Hinblick auf diese Normen und Werte bewerten <p>Handlung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • kennen Felder nachhaltigen persönlichen Handelns in der Verflechtung der Maßstabsdimensionen <p>Methoden:</p>
Naturrisiken (Plattentektonik)	<ul style="list-style-type: none"> • Aufbau der Erde • Modell der Plattentektonik • Naturrisiken durch Plattentektonik: Vulkanismus, Erd- und Seebeben 	<p>Optional: Katastrophenbewältigung, Tsunami</p>	<ul style="list-style-type: none"> • die gewonnenen Informationen mit anderen geographischen Informationen zielorientiert verknüpfen

Geographie 10 in Anlehnung an „Seydlitz Geographie 9/10

Themen (Kernprobleme)	Mögliche Unterrichtsinhalte (unverbindlich)	Ideen zur Umsetzung	Zu erwerbende Kompetenzen (Unverbindlich, beispielhaft)
Nahrungsmittel	<ul style="list-style-type: none"> Landwirtschaft: Voraussetzungen, Strukturwandel, ökologische und alternative Formen Nachhaltigkeit von Importen (z.B. Äpfel) Die Zukunft der Nahrungsmittelproduktion 	<ul style="list-style-type: none"> Anbaugrenzen in Europa Gemeinsame Agrarpolitik (GAP) Subventionspolitik der EU Begriffe: Modernisierung, Spezialisierung, Technisierung, Weltagrarmarkt, Beziehungsgeflechte, Transportketten, ökologisch, konventionell Einkaufsverhalten vergleichen Analysen, Statistiken, Umfragen 	<p>Fachwissen:</p> <ul style="list-style-type: none"> mögliche ökologisch, sozial und/oder ökonomisch sinnvolle Maßnahmen zur Entwicklung und zum Schutz von Räumen erläutern Erkenntnisse auf andere Räume der gleichen oder unterschiedlichen Maßstabsebene anwenden sowie Gemeinsamkeiten und Unterschiede darstellen <p>Kommunikation:</p> <ul style="list-style-type: none"> geographisch relevante Mitteilungen fach-, situations- und adressatengerecht organisieren und präsentieren
Energieversorgung in Deutschland	<ul style="list-style-type: none"> Fossile Brennstoffe und regenerative Brennstoffe Regionale Potenziale und nachhaltige Strategien 	<ul style="list-style-type: none"> Energielieferanten Kohle, Erdöl, Gas (Vergleich) Interdependenzen Wertequadrat (Kritische Beurteilung) Energieträger in Europa im Gruppenpuzzle Erneuerbare Energien 	<p>Bewertung:</p> <ul style="list-style-type: none"> geographisch relevante Sachverhalte und Prozesse in Hinblick auf diese Normen und Werte bewerten <p>Handlung:</p> <ul style="list-style-type: none"> entwickeln und erproben konkrete kollektive Handlungsmöglichkeiten nachhaltiger Raumgestaltung entwickeln und erproben Mitwirkung an raumpolitischen Entscheidungsprozessen
Optional: Gegenwart und Zukunft der Erde (Nachhaltigkeit)	<ul style="list-style-type: none"> Mein ökologischer Fußabdruck (kritisch betrachtet) „Global denken- lokal handeln“- Handlungsmöglichkeiten und Engagement Nachhaltigkeit vor Ort 	<ul style="list-style-type: none"> Viereck der Nachhaltigkeit Konsumverhalten überprüfen und diskutieren Lebendige Diagramme Konsumtagebuch (Handlungsmöglichkeit ableiten) Wasserknappheit untersuchen (lebendige Karte) Pro-/Contra-Debatte (Podcast) Kurzfilm/Erklärvideo produzieren 	<p>Methoden:</p> <ul style="list-style-type: none"> selbstständig einfache geographische Fragen stellen und dazu Hypothesen formulieren einfache Möglichkeiten der Überprüfung von Hypothesen beschreiben und anwenden

